

Mindestanforderungen an eine kumulative Habilitationsschrift¹ im Bereich der Humangeographie

Empfehlungen

Eine kumulative Habilitationsschrift setzt sich aus einer Rahmenschrift und mehreren Artikeln in international anerkannten, „peer-reviewed“ Zeitschriften zusammen. In der Rahmenschrift muss das übergeordnete Forschungsthema zusammenfassend mit den Kernaussagen und hinsichtlich der wissenschaftlichen Innovationen dargestellt werden.

Hierfür werden folgende Mindestanforderungen empfohlen:

- Eine kumulative Habilitation soll mindestens **sechs publikationswürdige Zeitschriftenartikel** umfassen.
- Der/die Habilitand/in soll davon mindestens **einen Artikel in Alleinautorenschaft und zwei weitere in Erstautorenschaft** verfasst haben. Drei weitere Artikel können in Ko-Autorenschaft verfasst werden.
- Im Falle einer Ko-Autorenschaft müssen die spezifischen Beiträge des/der Habilitanden/in zu jedem Zeitschriftenartikel in einer von allen Mitautoren/innen unterzeichneten „**co-author declaration**“ dokumentiert sein (siehe Anhang).
- Die Artikel sollen in **englischer Sprache** verfasst und bei **international anerkannten „peer reviewed“ Zeitschriften** eingereicht sein. Mindestens **drei Artikel** sollen zur Publikation **angenommen sein. Diese sollte der/die Habilitandin in Allein- bzw. Erstautorenschaft verfasst haben. Drei weitere Artikel** können „**under review**“ sein.
- Als international anerkannte, „peer reviewed“ Zeitschriften gelten die im SCI, SSCI sowie in Scopus gerankten Journals.

¹ Zusätzlich zur Habilitationsschrift müssen dem Antrag auf Erteilung der Lehrbefugnis weitere Unterlagen hinzugefügt werden: <https://satzung.univie.ac.at/habilitation/>

- Alle Artikel müssen einen Beitrag zum Habilitationsthema leisten.
- Die **Begutachtung** erfolgt für die Gesamtarbeit, d.h. für die Rahmenschrift und die angefügten Beiträge in Fachzeitschriften.

Die Artikel müssen zusammen mit einer **Rahmenschrift** vorgelegt werden. Die Rahmenschrift soll **mindestens 35.000 Wörter (ca. 70 Seiten)** umfassen und folgende Elemente beinhalten:

- Einführung in die Thematik, den Hintergrund
- Beschreibung der Hypothesen, den Zielen und der Forschungsfragen der Habilitation
- Diskussion des theoretisch-konzeptionellen Rahmens
- Beschreibung des Forschungsdesigns (epistemologische und ontologische Perspektiven, Methodologie und Methoden)
- Präsentation der zentralen, zusammengefassten Ergebnisse, wobei die eigenen Publikationen genauso referenziert werden müssen wie alle anderen Veröffentlichungen
- Zusammenfassung und Schlussfolgerungen
- Präsentation der Perspektiven im Sinne der jeweiligen zukünftigen Forschungsfelder